

„Südeichsfeldbote“



Informationsblatt

der Gemeinde Südeichsfeld bestehend aus den Ortschaften Heyerode, Hildebrandshausen, Lengendorf unterm Stein, Katharinenberg mit den Ortsteilen Diedorf, Faulungen, Katharinenberg, Schierschwende, Wendehausen

mit Einlage Amtsblatt
der Gemeinde Südeichsfeld



Heyerode



Hildebrandshausen



Lengendorf u. Stein



Diedorf



Faulungen



Katharinenberg



Schierschwende



Wendehausen

Nr. 13/2012

Samstag, den 22. Dezember 2012

*„Weihnacht naht, das Friedensfest, denkt daran zuweilen,
was den Menschen Mensch sein lässt, ist das Glück zu teilen.“
(Horst Winkler)*

*Ich wünsche allen Einwohnern der Gemeinde Südeichsfeld
und ihren Gästen ein friedvolles und gesegnetes
Weihnachtsfest und für das Jahr 2013
Gesundheit, Erfolg und Zuversicht.*

Mit freundlicher Empfehlung
Andreas Henning
Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld



Die Gemeinde Südeichsfeld informiert

Grüßwort des Bürgermeisters zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel

Sehr geehrte Einwohner, werte Gäste der Gemeinde Südeichsfeld,

Am Ende eines Jahres ist es an der Zeit, Bilanz zu ziehen, Ausschau zu halten, aber auch DANKE zu sagen.

Wie viele von Ihnen habe auch ich eine persönliche und berufliche Jahresbilanz gezogen. Als Bürgermeister unserer Gemeinde habe ich im Jahr 2012 Erfolge, aber auch Niederlagen erlebt. Insgesamt kann ich aber einschätzen, dass sich der Einsatz für die weitere positive Entwicklung unserer Gemeinde mehr als gelohnt hat.

Mit der Bildung der neuen Landgemeinde Südeichsfeld haben wir neue Wege beschritten.

Wichtige Projekte wurden auf den Weg gebracht bzw. konnten im vergangenen Jahr fertig gestellt werden.

Ich bitte aber an dieser Stelle auch um Verständnis, dass nicht alles gleich und sofort erledigt werden konnte. In Zeiten knapper finanzieller Mittel ist es wichtig, Prioritäten zu setzen und die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten effektiv zu nutzen.

Ein besonderer Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Mitglieder in den Vereinen und Verbänden, durch die das kulturelle Leben in der Gemeinde immer wieder aufs Neue wichtige Impulse erhält. Gerade die Vereine der Gemeinde sind der Motor des kulturellen Lebens und eine nicht mehr wegzudenkende Bereicherung innerhalb einer Gemeinde. Deshalb gilt der ehrenamtlichen Tätigkeit der Bürger in den Vereinen ein besonderes Augenmerk, denn ohne die vielfältigen Aktivitäten wäre das kulturelle Leben um einiges ärmer.

Ich möchte das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die auch in dem nun endenden Jahr 2012 daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und vor allem liebenswert zu erhalten. Mein besonderer Dank gilt vor allem den Einwohnern, dem Gemeinderat, den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, den Vereinen und Verbänden, der Kirchgemeinde und allen Firmen, die sich zum Wohle der Allgemeinheit eingebracht haben.

Beständigkeit hat ihren Wert gerade in einer Zeit, in der sich alles immer rascher verändert, in der nur das Neue als das Gute gilt, in der wir alle immer auf dem neusten Stand sein müssen, um überhaupt noch mithalten zu können. Bei aller Begeisterung für neue Entwicklungen, bei aller Entschiedenheit zu häufig erforderlichen Veränderungen - Wesentliches und Bewährtes muss Bestand haben.

Wenn viele Dinge im Fluss sind, muss auch etwas da sein, was uns Halt gibt. In zwischenmenschlichen und im gesellschaftlichen Zusammenleben brauchen wir Beständiges und Verlässliches. Und wir brauchen die Hoffnung, sie macht uns Mut, sie lässt uns unsere Aufgaben und Ziele jeden Tag aufs Neue angehen.

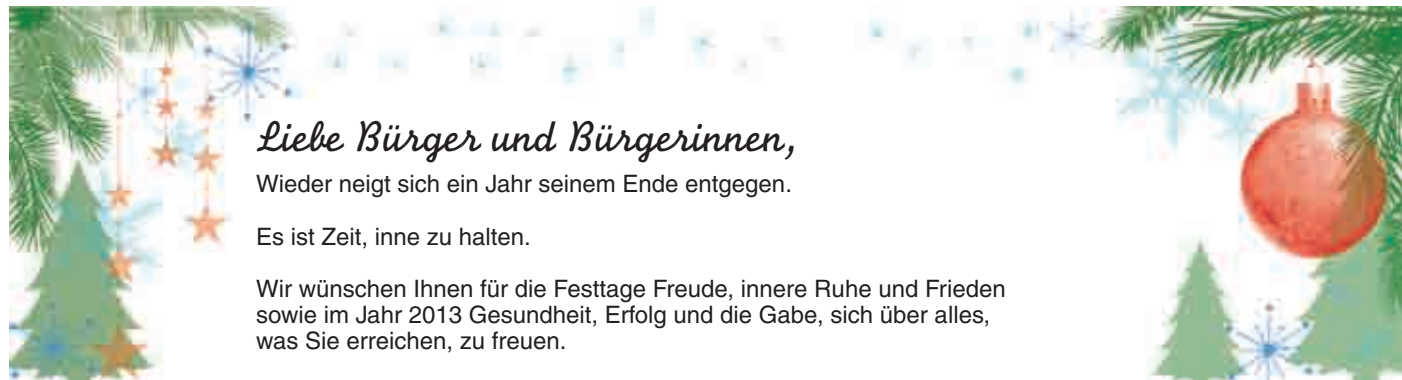
Die Gemeinde weiter nach vorne zu bringen, ist das wichtigste Ziel für die Zukunft.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Einwohnern der Gemeinde Südeichsfeld für das mir entgegengebrachte Vertrauen, das Verständnis für die notwendigen Baumaßnahmen und die konstruktive Mitarbeit herzlich bedanken.

Ich wünsche allen Einwohner der Gemeinde und Ihren Gästen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2013 Gesundheit, Erfolg und Zuversicht.

Mit freundlicher Empfehlung
Ihr Andreas Henning
Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld





Liebe Bürger und Bürgerinnen,

Wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende entgegen.

Es ist Zeit, inne zu halten.

Wir wünschen Ihnen für die Festtage Freude, innere Ruhe und Frieden sowie im Jahr 2013 Gesundheit, Erfolg und die Gabe, sich über alles, was Sie erreichen, zu freuen.



Ihre Ortschaftsbürgermeister

Andreas Henning
Karl-Josef Hardegen
Lothar Göbel
Veit Görzdorf

sowie Ihre Ortsbeiratsvorsitzende

Frank Peterseim
Frank Sieland
Holger Montag
Josef Oberthür
Manfred Röhrig

Veranstaltungskalender der Gemeinde Südeichsfeld

Termin	Veranstalter	Veranstaltung	Ortschaft	Veranstaltungsort
Januar				
12.01.2013	Sportverein BSV Blau Weiß 22	Knutfest	Lengsfeld unterm Stein	Sportplatz
18.01. - 20.01.2013	Sportverein SVH	DFB Street-Soccer-Court Turnier (Junioren+Senioren)	Heyerode	Heyeröder Hafen
26.01.2013	Wendehäuser Carnevalverein	Jugendfasching	Wendehausen	Festhalle
26.01.2012	Diedorfer Carnevalsverein	Büttenabend	Diedorf	Mehrzweckgebäude
Februar				
02.02. - 03.02.2013	Kirmesverein Hildebrandshausen e.V.	Fasching	Hildebrandshausen	Bürgerhaus
07.02. - 11.02.2013	Lengsfelder Carneval Verein	Fasching	Lengsfeld unterm Stein	Gemeindesaal
07.02. - 11.02.2013	Wendehäuser Carnevalverein	Fasching	Wendehausen	Festhalle
07.02.2013	Diedorfer Carnevalverein	Weiberfasching	Diedorf	Mehrzweckgebäude
09.02.2013	Diedorfer Carnevalverein	Fasching - Kostümball	Diedorf	Mehrzweckgebäude
10.02.2013	Diedorfer Carnevalverein	Fasching - Umzug, Kinderfasching, Maskenball	Diedorf	Mehrzweckgebäude
11.02.2013	Diedorfer Carnevalsverein	Fasching - Frühschoppen, Prinzenwahl	Diedorf	Mehrzweckgebäude
17.02.2013	Sportverein	Dorfmeisterschaft Tischtennis	Wendehausen	Festhalle
März				
02.03.2013		Disco	Diedorf	Mehrzweckgebäude
10.03.2013	Gemeinde/ Ortsbeirat/Vereine	Grenzöffnungsfeier	Wendehausen	Festhalle
31.03.2013	Kirmesverein	Osterfeuer	Faulungen	
April				
30.04.2013	Kirmesverein Hildebrandshausen e.V.	Maifeuer	Hildebrandshausen	Jugendclub
30.04.2013	Feuerwehrverein	Walpurgisfeuer	Wendehausen	Feuerwehrhaus

Mai

04.05 - 06.05.2013	Kirmesverein Hildebrandshausen e.V.	Kleine Kirmes	Hildebrandshausen	Bürgerhaus
08.05.2013	Lengenfelder Carneval Verein	Kabarett	Lengenfeld unterm Stein	Schloss Bischofstein
09.05.2013	Kanonenbahnverein	Himmelfahrt (Musik am Bahnhof)	Lengenfeld unterm Stein	Bahnhof
09.05.2013	Heuberg-Musikanten	Himmelfahrtsparty	Wendehausen	Festhalle
11.05.2013	Kanonenbahnverein	Maitanz	Lengenfeld unterm Stein	Bahnhof
19.05. - 20.05.2013	Heimatverein	Heimatfest	Faulungen	Saal und Sportfest
19.05. - 20.05.2013	Sportverein	Sportfest	Faulungen	Sportplatz
26.05.2013	Männergesangverein	Kleine Kirmes	Wendehausen	Bonifatiushaus/Festhalle
30.05. - 03.06.2013	Französischer Freundeskreis	Besuch franz. Partnergemeinde		Paris/ Tillieres sur Avre

Juni

01.06.2013	Feuerwehr	Kinderfest	Faulungen	
07.06. - 09.06.2013	Feuerwehrverein	Kirmes	Schierschwende	Bürgerhaus
14.06. - 23.06.2013	Sportverein	Festwoche 90 Jahre Sportverein		Festhalle / Sportplatz
15.06.2013	Sportverein / Flying Boots	Countryfest	Wendehausen	Festhalle
15.06.2013	Kanonenbahnverein	Kanonenbahnlauf	Lengenfeld unterm Stein	Sportplatz
28.06. - 30.06.2013	Feuerwehrverein	Feuerwehrfest	Hildebrandshausen	Bürgerhaus

Juli

06.06. - 07.07.2013	Schützenverein 1871	Schützenfest	Wendehausen	Schützenhaus
12.07. - 15.07.2013	Kirmesverein	Kirmes	Faulungen	Festzelt
19.07. - 22.07.2013		Kirmes	Katharinenberg	Festzelt

August

03.08.2013	Open-Air-Verein	Open Air	Wendehausen	Festplatz/Festhalle
09.08. - 11.08.2013	Kirmesverein Hildebrandshausen	Kirmesburschentreffen	Hildebrandshausen	Dorf- gemeinschaftshaus
10.08.2013	Kanonenbahnverein	Musik im Tunnel	Lengenfeld unterm Stein	Entenbergtunnel
24.08 - 25.08.2013	Schwimmbadverein	Schwimmbadfest	Lengenfeld unterm Stein	Schwimmbad

September

01.09.2013	Sportverein	Dorfmeisterschaft Fußball	Wendehausen	Sportplatz
13.09. - 15.09.2013	Heimatverein	Musfest	Faulungen	Festzelt
13.09. - 15.09.2013	Kanonenbahnverein	Draisinenmeisterschaften	Lengenfeld unterm Stein	Bahnhof
20.09. - 22.09.2013	Männergesangverein	Vereinsfahrt	Wendehausen	
27.09. - 30.09.2013		Kirmes	Diedorf	Mehrzweckgebäude

Oktober

04.10. - 08.10.2013	Stefan Döring + Norbert Ohnesorge (Platzmeister)	Kirmes	Wendehausen	Festplatz/Festhalle/ Anger
11.10. - 14.10.2013	Kirmesverein Hildebrandshausen e.V.	Große Kirmes	Hildebrandshausen	Bürgerhaus
25.10. - 29.10.2013	Platzmeister	Kirmes	Lengenfeld unterm Stein	Festzelt
26.10.2013		Countryfest	Heyerode	Heyeröder Hafen

November

09.11. - 10.11.2013	Kirmesverein	Kleine Kirmes	Faulungen	Saal
13.11.2013	Alle Vereine	Schlachteessen	Wendehausen	Festhalle
30.11. - 01.12.2013	LCV und Gemeinde	Weihnachtsmarkt	Lengenfeld unterm Stein	Gemeindezentrum am Anger
Dezember				
06.12. - 08.12.2013		11. Weihnachtsmarkt	Heyerode	Festplatz am Hafen
08.12.2013	Reit- und Fahrverein	Adventsreiten	Lengenfeld unterm Stein	Reithalle
15.12.2013	Pfarrgemeinde St. Bonifatius	Adventkonzert	Wendehausen	Kirche St. Bonifatius
15.02.2013	Vereine	Weihnachtsmarkt	Faulungen	Anger
21.12. - 22.12.2013		Weihnachtsmarkt	Diedorf	Anger

Redaktionsschluss

Der nächste Erscheinungstermin des „Südeichsfeldbotens“ unserer Gemeinde ist der
26. Januar 2013.

Abgabetermin von Beiträgen bis zum

14. Januar 2013

Bitte richten Sie Ihre Texte und Bilder an folgende E-Mail Adresse:

c.uthe@lg-suedeichsfeld.de

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich.

Ihre Gemeinde Südeichsfeld

Aus den Ortschaften**Diedorf****Veranstaltungen****6. Weihnachtsmarkt in Diedorf**

am 22. und 23. Dezember 2012

**Samstag, 22.12.2012**

- 17:30 Uhr: Krippenspiel der Kindergartenkinder
- anschließend Openair-Kino für unsere kleinen Gäste
- ab 20:00 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit DJ Christian und Estanas
- große Verlosungsaktion auf dem Anger mit auserlesenen Preisen

Sonntag, 23.12.2012

- 16:00 Uhr: Weihnachtskonzert mit dem Blasorchester Diedorf
- Bläserquartett, Choreinlage & Musik von DJ Christian
- Besuch des Weihnachtsmannes
- Flirtown.net Fotobox
- Abholung in den Nachbarorten vom Diedorfer Polarexpress
- Wahl der Diedorfer Plätzchenqueen 2012
- Back- & Filmstube für Kinder
- Snowbar mit winterlichen Cocktails im separaten Partyzelt
- ab 20:00 Uhr: Apres Ski Party bei Erdmann



Der estanas fanclub diedorf 2006 e.V.

Diedorf Helau!!!

Fasching 2013

Programm:

26.01.2013 Blütenabend (Extratour)

07.02.2013 Weiberfasching

09.02.2013 Kostümball (Extratour)

10.02.2013 Faschingsonntag:

13.00 Uhr Umzug
15.00 Uhr Kinderfasching
17.30 Uhr Maskenball

11.02.2013 Rosenmontag:

10.00 Uhr Frühschoppen (STARGAST)
18.00 Uhr Prinzenwahl/Lumpenball

Es laden ein Prinz Frank I., Prinzessin Andrea II. und der DCV.

Liebe Carnevalsfreunde,

die **Kartenreservierung für den Blütenabend** findet in der Woche vom **15. bis 19. Januar 2013** in der Geschenkboutique Rupprecht statt.
 Die Karten können vom **22. bis 26. Januar 2013** ebenfalls dort **abgeholt** werden.

Wir gratulieren

... zum Geburtstag



und wünschen alles Gute:

- | | |
|---------------------------------------|--------------------|
| am 01.01. Frau Edeltraud Engel | zum 79. Geburtstag |
| am 01.01. Herrn Alois Fritsch | zum 86. Geburtstag |
| am 03.01. Herrn Werner Zengerling | zum 85. Geburtstag |
| am 04.01. Frau Hedwig Noll | zum 67. Geburtstag |
| am 05.01. Frau Lisel Wetzel | zum 87. Geburtstag |
| am 06.01. Herrn Leonhard Köthe | zum 74. Geburtstag |
| am 07.01. Frau Martha Mock | zum 84. Geburtstag |
| am 11.01. Herrn Arnold Wodtke | zum 71. Geburtstag |
| am 12.01. Herrn Alfons Demme | zum 76. Geburtstag |
| am 12.01. Herrn Alois Goldmann | zum 73. Geburtstag |
| am 16.01. Frau Theresia Dittmann | zum 80. Geburtstag |
| am 16.01. Herrn Reinhard Noll | zum 66. Geburtstag |
| am 17.01. Frau Elfriede Mehler | zum 84. Geburtstag |
| am 17.01. Herrn Friedrich Staufenberg | zum 73. Geburtstag |
| am 25.01. Frau Renate Jansen | zum 72. Geburtstag |
| am 26.01. Herrn Reinhard Goldmann | zum 68. Geburtstag |
| am 28.01. Herrn Paul Groß | zum 77. Geburtstag |
| am 28.01. Frau Anna Mock | zum 71. Geburtstag |
| am 29.01. Herrn Alfred Motz | zum 74. Geburtstag |
| am 30.01. Herrn Herbert Höppner | zum 78. Geburtstag |
| am 30.01. Frau Mechtildis Mehler | zum 65. Geburtstag |
| am 30.01. Frau Giesela Ochsenfahrt | zum 73. Geburtstag |
| am 31.01. Frau Ursula Mehler | zum 65. Geburtstag |
| am 31.01. Herrn Wolfgang Uhlig | zum 71. Geburtstag |

Faulungen

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

- | | |
|---------------------------------------|--------------------|
| am 01.01. Herrn Edmund Herold | zum 75. Geburtstag |
| am 02.01. Herrn Josef Bolze | zum 72. Geburtstag |
| am 02.01. Frau Anna Elisabeth Weiland | zum 75. Geburtstag |
| am 09.01. Frau Paula Anhalt | zum 73. Geburtstag |
| am 09.01. Frau Katharina Fischer | zum 71. Geburtstag |
| am 13.01. Herrn Heinrich Müller | zum 75. Geburtstag |
| am 19.01. Frau Ella Völker | zum 72. Geburtstag |
| am 27.01. Frau Klara Geißler | zum 77. Geburtstag |



Heyerode

Veranstaltungen

Weihnachtstanz
am 26. Dezember

Livemusik mit der Tanzband

EXTRATOUR
 ab 21:00 Uhr im
Heyeröder Hafen

Facebook INFOS, NEWS, PICS ...
www.facebook.com/heyeroederkirmesgesellig

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| am 02.01. Frau Alice Kaminski | zum 83. Geburtstag |
| am 03.01. Herrn Karl Hartleb | zum 77. Geburtstag |
| am 03.01. Frau Maria Kühn | zum 87. Geburtstag |
| am 03.01. Herrn Hubert Sonnabend | zum 72. Geburtstag |
| am 04.01. Frau Edith Hohlbein | zum 82. Geburtstag |
| am 04.01. Frau Magdalene Schmidt | zum 84. Geburtstag |
| am 05.01. Herrn Siegfried Hohlbein | zum 79. Geburtstag |
| am 06.01. Herrn Siegfried Hohlbein | zum 72. Geburtstag |
| am 07.01. Herrn Josef Mainzer | zum 78. Geburtstag |
| am 07.01. Frau Irene Schröter | zum 87. Geburtstag |
| am 07.01. Herrn Arthur Zengerling | zum 88. Geburtstag |
| am 08.01. Frau Christa Henning | zum 66. Geburtstag |
| am 08.01. Herrn Werner Mainzer | zum 71. Geburtstag |
| am 08.01. Herrn Helmuth Sieland | zum 80. Geburtstag |

- | | | |
|-----------|--------------------------|--------------------|
| am 08.01. | Herrn Hugo Stützer | zum 83. Geburtstag |
| am 09.01. | Frau Augusta Mainzer | zum 75. Geburtstag |
| am 11.01. | Herrn Karl-Heinz Henning | zum 73. Geburtstag |
| am 11.01. | Frau Maria Uthe | zum 79. Geburtstag |
| am 15.01. | Frau Rosa Zengerling | zum 87. Geburtstag |
| am 16.01. | Herrn Heinz Kolk | zum 74. Geburtstag |
| am 17.01. | Herrn Günther Henning | zum 65. Geburtstag |
| am 17.01. | Frau Margot Zengerling | zum 85. Geburtstag |
| am 20.01. | Frau Rosa Thon | zum 76. Geburtstag |
| am 21.01. | Frau Gerlinde Hohlbein | zum 71. Geburtstag |
| am 22.01. | Frau Elfriede Fick | zum 78. Geburtstag |
| am 22.01. | Herrn Rudolf Thon | zum 76. Geburtstag |
| am 22.01. | Herrn Werner Uthe | zum 65. Geburtstag |
| am 23.01. | Frau Edith Henning | zum 84. Geburtstag |
| am 23.01. | Herrn Erich Zengerling | zum 75. Geburtstag |
| am 25.01. | Herrn Aloysius Gutmann | zum 77. Geburtstag |
| am 25.01. | Frau Ursula Kasper | zum 73. Geburtstag |
| am 25.01. | Herrn Franz Ochsenfahrt | zum 83. Geburtstag |
| am 25.01. | Herrn Josef Uthe | zum 83. Geburtstag |
| am 26.01. | Herrn Rudolf Dittrich | zum 80. Geburtstag |
| am 26.01. | Frau Erika Henning | zum 86. Geburtstag |
| am 26.01. | Frau Elfriede Schröter | zum 76. Geburtstag |
| am 27.01. | Frau Inge Henning | zum 74. Geburtstag |
| am 27.01. | Frau Ingeborg Marx | zum 75. Geburtstag |
| am 29.01. | Frau Maria Henning | zum 87. Geburtstag |
| am 30.01. | Herrn Siegfried Gutmann | zum 78. Geburtstag |
| am 30.01. | Frau Ingetraud Stützer | zum 78. Geburtstag |
| am 31.01. | Herrn Günther Zengerling | zum 72. Geburtstag |



Von Katja Zengerling, einer Mama, die es super findet, solch tolle Projektstage zu begleiten.

Wir gratulieren

... zum Geburtstag



und wünschen alles Gute:

- | | | |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 02.01. | Frau Ingeborg Blümel | zum 71. Geburtstag |
| am 21.01. | Herrn Gerhard Gerwald | zum 81. Geburtstag |
| am 21.01. | Frau Sieglinde Walther | zum 76. Geburtstag |
| am 24.01. | Herrn Erwin Oberthür | zum 69. Geburtstag |
| am 26.01. | Herrn Richard Oberthür | zum 72. Geburtstag |
| am 31.01. | Frau Dorothea Anhalt | zum 77. Geburtstag |



Hildebrandshausen

„Milchparty“ im Kindergarten Hildebrandshausen

„Muh, muh, muh macht die Kuh ...“

Doch nicht nur das, denn sie liefert uns auch einen wichtigen Rohstoff: die Milch.

Passend zum Projekt „Gesunde Ernährung“, fand im Kindergarten Hildebrandshausen eine Party rund um das Thema Milch statt. Dazu luden wir uns Frau Rochau vom Landesverein Thüringer Milch ein.

Sie brachte den Kindern verschiedene Produkte wie Milch, Naturjoghurt, Quark und Käse mit. Kräuter, Obst und Gemüse wurden vom Kindergarten gestellt.

Der Morgen begann für die Kinder mit einem kleinen Theorieteil, zum Beispiel wie die Milch von der Kuh in die Packung kommt.

So konnten sie bereits vorhandenes Wissen einbringen und erläutern, was man aus Milch alles herstellen kann und was sie dem Körper Gutes tut.

Danach ging es an die Praxis. Ein Teil der Kinder schnitt eifrig das Obst und Gemüse klein und mischte es unter den Joghurt und den Quark. Andere stellten kleine Gemüse-Käse-Spieße her oder rührten einen Kräuterquark an. Zusammen mit Frau Rochau wurde dann noch ein Bananenshake gemixt. Die Zubereitung machte allen sehr viel Spaß. Besonders lecker schmeckten den Kindern der Bananenshake, der Früchtequark sowie die Käse-spieße.

Der zu frischem Vollkornbrot gereichte Kräuterquark war jedoch der Hit.

Wir möchten uns auf diesem Weg recht herzlich bei Frau Rochau bedanken, denn die Milchparty war für unsere Kinder eine sehr wertvolle und nachhaltige Bereicherung.

Katharinenberg

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

- | | | |
|-----------|----------------------------|--------------------|
| am 06.01. | Frau Rosa Stützer | zum 78. Geburtstag |
| am 17.01. | Herrn Günter Hesse | zum 73. Geburtstag |
| am 20.01. | Herrn Eberhard Schollmeier | zum 79. Geburtstag |



Lengenfeld unterm Stein

Kirchliche Nachrichten

Ein Bericht über die RKW 2012

„Worauf du dich verlassen kannst“

So lautete das diesjährige Thema der religiösen Kinderwoche, bei der sich aus den Ortsteilen Lengenfeld unterm Stein, Faulungen und Hildebrandshausen 38 Kinder zusammen fanden. Die RKW fand vom 20. bis 24. August 2012 im Pfarrheim in Lengenfeld unterm Stein statt.

Als Einstieg fragten sich die Kinder gegenseitig, worauf sie sich verlassen können. Sie kamen zu dem Entschluss, dass man

sich auf: „Gott, Mama, Papa, Geschwister, Verwandte, Freunde, Paten, Nachbarn sowie auf Krankenhäuser, Schulen, Einkaufsmärkte usw. ...“ verlassen kann. Nachdem sie dies festgestellt hatten, wurde ihnen die Geschichte von Chamor dem Esel, Rut, Noomi, Orpa und Boas erzählt, die uns die ganzen 5 Tage über begleitet haben. Nach der morgendlichen Begrüßungsrunde wurden die Kinder in 4 Gruppen aufgeteilt, wo die Helfer mit Rat und Antwort immer zur Seite standen.

Bei dieser RKW haben die Kinder nicht nur über die Verlässlichkeit gegenseitig etwas gelernt, sondern sie haben auch in Liedern erfahren, wozu Freunde überhaupt da sind - und wozu man sie braucht. Mit den Kindern hatten wir zusammen viel Spaß, ob im Schwimmbad, beim Geländespiel oder bei unseren kreativen Arbeiten, wie beispielsweise Freundschaftsbänder gestalten und noch vieles mehr.

Als das Ende der RKW in Sicht war und wir gemeinsam auf den Hülfensberg gewandert sind, waren die Kinder sehr traurig. Sie waren jedoch fest davon überzeugt, dass sie das kommende Jahr 2013 wieder mit am Start sind.

Ein ganz großes Lob und Dankeschön an:

Pfarrer Bolle, Frau Eichner und die fleißigen Helfer, wie Frau Althaus, Gabi Daniel, Christopher Wolf, Christel Daniel, Jessica Arndt, Jenny Weßer, Benedikt Hildebrand, Hannes Senge, Robin Wiegand, Anne- Katrin Lange, Melanie Krebs sowie an die Fleischerei Lorenz für das leckeres Mittagessen.

Melanie Krebs

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

am 02.01.	Frau Katharina Schröder	zum 74. Geburtstag
am 05.01.	Frau Ernestina Sonntag	zum 80. Geburtstag
am 07.01.	Frau Hildegard Hardegen	zum 81. Geburtstag
am 07.01.	Frau Elsbeth Wehenkel	zum 65. Geburtstag
am 08.01.	Frau Rosemarie Brandt	zum 83. Geburtstag
am 13.01.	Herrn Josef Lotze	zum 65. Geburtstag
am 14.01.	Herrn Günther Arnold	zum 70. Geburtstag
am 14.01.	Herrn Peter Stöber	zum 70. Geburtstag
am 16.01.	Frau Rosa Hedderich	zum 77. Geburtstag
am 16.01.	Frau Agnes Kruse	zum 89. Geburtstag
am 18.01.	Frau Erika Claußen	zum 82. Geburtstag
am 18.01.	Frau Mathilde Steinwachs	zum 65. Geburtstag
am 18.01.	Herrn Hubert Wehenkel	zum 65. Geburtstag
am 19.01.	Frau Maria Döring	zum 77. Geburtstag
am 21.01.	Frau Juliana Lorenz	zum 74. Geburtstag
am 21.01.	Herrn Josef Schollmeier	zum 83. Geburtstag
am 24.01.	Frau Irene Groß	zum 88. Geburtstag
am 24.01.	Frau Agnes Hartmann	zum 71. Geburtstag
am 26.01.	Frau Gertrud Wacker	zum 88. Geburtstag
am 27.01.	Frau Helga Koch	zum 68. Geburtstag
am 31.01.	Frau Elfriede Hildebrand	zum 81. Geburtstag



Schierschwende

Werte Einwohner von Schierschwende,

sicherlich ist es Ihnen nicht entgangen, dass es in unserer Ortschaft in den letzten Wochen vermehrt zu Ordnungswidrigkeiten und sogar zu Straftaten gekommen ist; sei es der Brand der Grillhütte, über illegale Baustoffentsorgung bis hin zum Holzdiebstahl.

Deswegen bitte ich sie, immer die Augen offen zu halten und besondere Vorkommnisse an die entsprechende Stelle oder an mich weiterzuleiten.

Nur wenn wir klare Fakten in der Hand haben, können wir auch dagegen vorgehen und die Täter ermitteln. Ich glaube, ich spreche hier für jeden von uns, dass es so nicht weitergehen kann. Wir alle wollen und sollen unseren schönen Ort sauber und lebenswert erhalten.

Ich wünsche ihnen eine ruhige Vorweihnachtszeit und verbleibe mit besten Grüßen

Frank Sieland

Ortsbeiratsvorsitzender Schierschwende

Wir gratulieren

... zum Geburtstag



und wünschen alles Gute:

am 09.01. Herrn Werner Döring

zum 80. Geburtstag

Wendehausen

Das neu errichtete Kriegsgräberdenkmal in Wendehausen

Kriegsgräberdenkmäler finden sich in vielen Ortschaften von Europa wieder. Sie sollen den Opfern von Krieg und Gewalt herrschaft gedenken und davor mahnen, Kriege als Maßnahme zur Konfliktlösung hervorzurufen. Schon Mitte der neunziger Jahre fanden erste Überlegungen der Jagdgenossenschaft Wendehausen statt, auch in der Ortschaft Wendehausen ein Kriegsgräberdenkmal zu Ehren der Gefallenen und Vermissten des Ersten und Zweiten Weltkrieges zu errichten. Angestoßen wurde das Vorhaben von Frau Rita Montag, die damals an die Jagdgenossenschaft herantreten ist und den Bau eines Kriegsgräberdenkmals vorgeschlagen hat. Der Vorschlag wurde erstmalig im Protokoll einer Sitzung der Jagdgenossenschaft im Sommer '96 festgehalten. Jedoch mussten zu diesem Zeitpunkt andere Baumaßnahmen vorgezogen und das Projekt auf spätere Zeit verschoben werden. Jahr für Jahr wurde der Zuspruch für die Errichtung eines Kriegsgräberdenkmals in Wendehausen immer größer. Im Juni 2003 wurde dann einstimmig von der Jagdgenossenschaft Wendehausen beschlossen, das Vorhaben voranzutreiben, wobei sich Gebhard Gräbedünkel, Jochen Sommer, Stephan Goldmann und Rudolf Osburg maßgeblich dem Projekt widmeten. Noch im selben Jahr nach dem Beschluss für die Errichtung des Denkmals wurden die ersten Straßensammlungen durchgeführt und Spendengelder gesammelt. Bis zum Jahr 2010 konnte auf diese Weise eine beträchtliche Spendensumme von 2500 € zusammengetragen werden. Die restliche Finanzierung übernahm die Jagdgenossenschaft über ihre jährlichen Genossenschaftsbeiträge. Fördermittel konnten dafür nicht gewonnen werden. Neben dem finanziellen Aspekt des Vorhabens gestaltete sich das Festmachen eines zukünftigen Standortes für das Kriegsgräberdenkmal schwieriger als gedacht. Dem Vorschlag der Jagdgenossenschaft, das Denkmal direkt am Kirchplatz zu errichten, wurde nicht stattgegeben und auch sonst stellte die damalige Gemeinde und der Kirchenvorstand bis 2010 keine geeigneten Plätze bereit. Erst mit der neuen Einheitsgemeinde Südeichsfeld konnte der jetzige Standort auf dem Friedhof in Wendehausen festgelegt werden. In der Zwischenzeit wurden ca. ein dutzend Zeichnungen als Vorschläge für die Gestaltung des Kriegsgräberdenkmals von Claudia Degenhardt erstellt. Diese wurden jedoch größtenteils abgelehnt oder gestalteten sich als zu kostenintensiv. Im Frühjahr dieses Jahres erhielt die Firma Schäfer aus Eisenach deshalb den Auftrag, Ideen für die Umsetzung des Denkmals zu erstellen. Nach mehreren Besichtigungen vor Ort durch Firma Schäfer konnte diese ein paar Vorschläge für die Gestaltung vorlegen und Claudia Degenhardt in Zusammenarbeit mit der beauftragten Firma die Zeichnungen dafür anfertigen. Letztendlich entschied man sich für eine moderne Denkmalvariante mit vier Stelen aus Basalt und drei Panzerglasplatten, auf denen die Namen der Gefallenen und Vermissten des Ersten

und Zweiten Weltkrieges der Gemeinde Wendehausen aufgelistet sind.



Die Gesamtkosten, die die Jagdgenossenschaft für dieses Projekt aufbringen musste, konnte nun auf einen Wert von ca. 15.000 € festgelegt werden. Die Baumaßnahmen für die Errichtung des Kriegerdenkmals begannen diesen Sommer von den Mitarbeitern der Firma Stephan Goldmann GmbH, welche zunächst den vorgesehen Standort auf dem Friedhof erschlossen und gestalteten. Im November wurde dann kurz vor dessen geplanter Einweihung das neue Kriegsgräberdenkmal aufgestellt und soll nun an die Opfer der Weltkriege erinnern und dem Vergessen dieser schrecklichen Ereignisse entgegenwirken. Das neu hergerichtete Kriegsgräberdenkmal auf dem Friedhof in Wendehausen konnte am Samstag, den 17.11.2012 am Vortag des Volkstrauertages feierlich eingeweiht werden. Eingeladen dazu waren vor allem die Kriegsveteranen unserer Gemeinde bzw. die Witwen verstorbener Kriegsteilnehmer. Aber auch die ganze Gemeinde war herzlich willkommen, an dieser feierlichen Handlung teilzunehmen. Weiterhin konnten drei Vertreter des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. aus Erfurt begrüßt werden. Diese humanitäre Organisation widmet sich der Aufgabe, die Gräber von deutschen Gefallenen im Ausland zu erfassen, zu bewahren und zu pflegen, aber auch Angehörige von Kriegstoten zu betreuen und bei der Aufklärung ihrer Schicksale zu helfen. Neben der Begrüßung der Anwesenden durch den Vereinsvorsitzenden der Jagdgenossenschaft Wendehausen, Rudolf Osburg, ergriffen der Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld, Andreas Henning, Willi Ibold als ehemaliger Kriegsteilnehmer und ein Vertreter des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. das Wort, um das entstandene Denkmal zu würdigen und die besondere Bedeutung eines solchen hervorzuheben. Die Segnung des Denkmals erfolgte durch Pfarrer Przybylla. Von den Anröder Jagdhornbläsern unter der Leitung von Herrn Peter Fruntke wurde die Zeremonie musikalisch begleitet. Im Anschluss daran organisierte die Jagdgenossenschaft Wendehausen einen Festgottesdienst in der Pfarrkirche „St. Bonifatius“ zu Ehren der Gefallenen und Vermissten unseres Ortes als Hubertusmesse, welcher ebenfalls von den Anröder Jagdhornbläsern festlich gestaltet wurde.



Die Einnahmen der Kollekte des Gottesdienstes kommen der Sanierung der Kirchenorgel zugute. Nach dem Festgottesdienst lud die Jagdgenossenschaft die Gemeinde herzlich in das Gasthaus „Mehler“ zum Schüsseltreiben ein. Dort erfolgte dann auch endlich die Feier zum 20-jährigen Bestehen der Jagdgenossenschaft Wendehausen, welche erst mit der Errichtung des Kriegsgräberdenkmals stattfinden sollte. Die Einladung wurde von vielen Einwohnern und Hegering-Mitgliedern angenommen und so das Jubiläum ausgiebig zelebriert. An dieser Stelle sei nochmals herzlich allen Organisatoren und Helfern dieser Festveranstaltung gedankt, besonders dem Schützenverein Wendehausen, der Freiwilligen Feuerwehr Wendehausen und dem Wendehäuser Männergesangsverein, Herrn Pfarrer Przybylla für die Segnung des Denkmals und die Abhaltung des Gottesdienstes und den Anröder Jagdhornbläsern für die musikalische Begleitung. Besonderer Dank auch allen Spendern und Gönnern des Projektes.

Heute möchte ich mal eine Geschichte schreiben, die ich in einer „**Christlichen Jugend-Zeitschrift**“ von 1925/26 gefunden habe. Sie handelt von den Lebensverhältnissen in der damaligen Zeit im Thüringer Wald. Auch in unserer Gegend waren die Verhältnisse ähnlich. Hier klapperten die Webstühle in den Häusern und die ganze Familie, Mann, Frau und auch die Kinder, mussten mit anpacken, um das Leben zu meistern.

Ich habe die Geschichte vor Jahren schon einmal im Amtsblatt der „Gemeinde Katharinenberg“ veröffentlicht, doch nun sind wir ja eine größere Gemeinde, in der mehr Menschen leben und somit auch Leser.

Wie ich oben erwähnte, stammt die Geschichte aus einer Jugendzeitschrift und ist deshalb im Stil für Kinder geschrieben worden, und das vor rund einhundert Jahren.

Nun aber die Geschichte:

Christkindleins Werkstätten in Thüringen

Wenn ihr, liebe Kinder, am Weihnachtstage auf das langerleuchtete Klingelzeichen ins beste Zimmer eilt und Euch dann leuchtenden Auges und klopfenden Herzens dem Zauber der Weihnacht überlasst, dürft Ihr dabei nicht vergessen, wie viel Freude Ihr dem Thüringer Wald und dem Fleiß seiner Bewohner verdankt. Schon seine vielen tausend Tannenbäumchen, die alljährlich von den Berghängen mit der Eisenbahn abwandern, erzählen den Menschen in den dumpfen Städten des Tieflandes die traulichsten Märchen von Hochwaldzauber und Harzduft, Vogelgesang und Quellenrauschen.

Auch alle die kleinen bunten Sachen und Spielwaren, die Fülle der kleinen und kleinsten Kunstwerke, die den Gabentisch zieren und die Kinder in hellen Jubel versetzen, kommen aus den Händen der fleißigen Bewohner in den Bergdörfern des Thüringer Waldes.

Was wäre unser Christbaum ohne die glitzernden Glaskugeln, ohne die schillernden Perlenketten? Die meisten von ihnen kommen aus dem Dorf Lauscha in Thüringen. Hier gründeten zwei Männer im Jahre 1595 die erste Glashütte. Später verlegten die unermüdlichen Dorfbewohner die Erzeugung der Glaswaren mehr und mehr aus der Fabrik ins Haus. Diese Art der Herstellung nennt man „Hausindustrie“.

Und so sitzen denn im kleinen, schiefergedeckten Hüttlein im Dorf, im Walde, auf dem Berge tagaus, tagein Männer, Frauen und Kinder bei der Arbeit. Da entstehen in rastloser Handarbeit die Kugeln, Sterne, Äpfel, Birnen und Trauben aus papierdünnem Glas. Der Vater sitzt vor der heißen Stichflamme und bläst das Glas in die Formen. Die Mutter taucht die glänzenden Dinge in die Farbe und oft muss ein geschickter Junge mit schneller Hand noch farbige Blumen und Linien aufmalen. Und wenn alles verspiegelt, bemalt und getrocknet ist, greifen die Hände der Kinder zu, befestigen die Ösen und Haken daran und verpacken die Sachen in Pappschachteln.

So verrichtet jeder nur einen kleinen Teil der gesamten Arbeit und verrichtet diese Teilarbeit immer wieder und erlangt darin eine große Geschicklichkeit. Und umso schneller die Arbeit geht, desto mehr wird fertig. Das muss auch so sein, denn die Bezahlung für die fertige Arbeit ist nicht hoch.

Auch ein großer Teil der Spielwaren kommt aus Thüringen. Der Hauptort für diese Industrie ist Sonneberg. Die Stadt liegt an ei-

ner alten Handelsstraße, die von Nürnberg nach dem Norden führt. Darum kam von Nürnberg aus schon im 14. Jahrhundert diese Kunst nach Thüringen. Auch alle kleinen Kunstwerke, die ein Kinderherz am Weihnachtstage erfreuen -wie Musikinstrumente, Puppen, Puppenstuben und Puppenküchen, Puppenmöbel, bemalte oder mit Fell überzogene Pferde und andere Tiere aus Stoff oder Holz - entstehen vielfach durch Heimarbeit. Die Arbeitsteilung ist so weit durchgeführt, dass manche Familien oft immer nur ein und dasselbe Spielzeug herstellen, ja oft nur Teile desselben, die sie in der Fabrik abliefern, wo sie dann zusammengesetzt werden. In und um Sonneberg nähend etwa 3.000 Frauen und Mädchen nichts anderes als Puppenkleider.

Die Leute sind ungeheuer fleißig. Im Jahre 1907 lieferte Thüringen allein nach Amerika für 12 Millionen Mark Spielsachen!

Der Kleinste, der Ostern in die Schule kommt, findet auf seinem Gabenteller eine Schachtel mit Griffeln. Auch diese stammen aus einem Dörflein Thüringens, wo sie in der Hausindustrie angefertigt werden. Und wieder sind alle Hausgenossen bei der Arbeit, alle müssen mithelfen: Der Vater bricht den Schieferstein, sägt und spaltet ihn. Mutter und Kinder suchen die besten Schieferstangen aus, runden sie ab, bekleben sie mit buntem Papier und bemalen sie. Die Kleinsten spitzen sie an und legen sie in Schachteln. So kann eine Griffelmacherfamilie wöchentlich wohl 10.000 Griffel zustande bringen, wenn alle recht fleißig sind.

Nun werdet Ihr glauben, die Leute müssten gar bald reich werden. Ach nein, das ist leider nicht so. Zunächst muss der Vater den Stoff, woraus er diese schönen Sachen macht, selbst bezahlen, und der ist oft recht teuer, namentlich das Schnittholz. Dann kann er ja auch die fertige Ware nicht selbst in alle Welt verschicken; er muss sie an den Fabrikanten abliefern; und der will auch noch daran verdienen. Darum zahlt er dem Hausvater recht wenig für seine Arbeit. Die meisten Hausarbeiter sind arm. Ihre Wohnungen sind klein und dumpf. Die Arbeit strengt sehr an, weil sie fast ohne Pause durchgeführt werden muss, wenn sie zu Verdienst führen soll. Und darum ist die Arbeiterfamilie trotz der von vom Gebirge wehenden Waldluft gesundheitlich oft übel dran. In vielen Orten ist die Zahl der Leute, die jährlich sterben, sehr hoch. Besonders leiden darunter die armen Kinder, die wegen des geringen Verdienstes nur schlecht ernährt werden und vor lauter Arbeit auch nicht spielen können, um sich zu erholen. Sie opfern ihre Freuden, um sie anderen Kindern zu bringen. Auch daran muss man am Weihnachtstage denken.

Soweit die Geschichte von vor fast hundert Jahren für Kinder und Jugendliche geschrieben!

Zum Schluss wünsche ich allen Lesern meiner Geschichte eine „Gesegnete Weihnacht“ und ein „Gesundes neues Jahr“

**Franz Döring
Wendehausen**

Vereinsnachrichten

90 Jahre SG Eintracht Wendehausen e.V.

Vom 14.6. bis 23.6.2013 begeht die SG Eintracht Wendehausen mit einem umfangreichen Festprogramm ihr 90-jähriges Bestehen.

Höhepunkt ist u.a. am Sonntag, dem 23.06.2012, der Start von Heißluftballons am Sportplatz Wendehausen. Es besteht die Möglichkeit, im Ballon mitzufahren.

Wer Interesse hat, unser wunderschönes Tal aus der „Vogelperspektive“ zu betrachten oder vielleicht Jemanden mit einem nicht alltäglichen Geschenk eine Freude bereiten möchte, meldet sich bitte bei Dominik Marx, Telefon 0170 1828156.

Liebe Wendehäuser und Interessierte,

weiterhin möchten wir die Historie unseres Sportvereins darstellen. Hierzu benötigen wir noch Material. Für die leihweise Bereitstellung von Fotos, Zeitungsausschnitten oder sonstigen Informationen bzw. Anekdoten, die mit unserer Geschichte in Verbindung stehen, sind wir sehr dankbar.

Ansprechpartner ist

Sabine Döring
Am Heuberg 3
Telefon 036024 53412

Der Vorstand

Veranstaltungen

FBG Waldgenossenschaft Wendehausen

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die FBG Waldgenossenschaft Wendehausen lädt zur Mitgliederversammlung

**am Freitag, dem 25.01.2013,
um 19:30 Uhr ins Bonifatiushaus**

recht herzlich ein.

**Vorsitzender
Rudolf Osburg**

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

am 03.01.	Frau Gisela Leister	zum 76. Geburtstag
am 04.01.	Frau Annelies Döring	zum 69. Geburtstag
am 04.01.	Herrn Joachim Sommer	zum 72. Geburtstag
am 06.01.	Herrn Alfons Trafara	zum 74. Geburtstag
am 08.01.	Frau Brunhilde Fick	zum 73. Geburtstag
am 11.01.	Herrn Bruno Hesse	zum 90. Geburtstag
am 12.01.	Frau Rita Degenhardt	zum 78. Geburtstag
am 14.01.	Frau Agnes Degenhardt	zum 83. Geburtstag
am 16.01.	Frau Agnes Degenhardt	zum 74. Geburtstag
am 19.01.	Herrn Hans Saffan	zum 75. Geburtstag
am 20.01.	Frau Anni Leister	zum 75. Geburtstag
am 24.01.	Herrn Georg Müller	zum 85. Geburtstag
am 26.01.	Frau Maria John	zum 78. Geburtstag
am 27.01.	Herrn Günter Escher	zum 68. Geburtstag
am 30.01.	Herrn Julius Montag	zum 87. Geburtstag



Impressum

Informationsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

Herausgeber: Gemeinde Südeichsfeld
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Andreas Henning
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislite. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich (12 Ausgaben pro Jahr), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.